

ONLINE-Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings Neumarkt i. d. OPf. am Donnerstag, den 18. November 2021

Vorwort

Der Geschäftsführer, Markus Ott, stellt kurz für alle Beteiligten das Tool „teams“ vor. Er erklärt einzelne Funktionen und Symbole im System.

Er vollzieht auch einem kurzen Testlauf bezüglich der Abstimmungen in VotesUP.

Markus Ott verweist auch noch auf den Chat, der während der Online-Versammlung genutzt werden kann.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 19.15 Uhr begrüßt die 2. Vorsitzende, Steffi Meyer, im Namen aller Vorstandskollegen über das Tool „Teams“ alle Delegierte, Gäste und Mitarbeiter. Sie bedankt sich herzlich bei allen für deren Anwesenheit.

Sie erwähnt, dass die Planung der Herbstvollversammlung ursprünglich in Präsenz geplant war, aber leider situationsbedingt auf digital geändert werden musste.

Außerdem stellt Sie noch kurz den Ablauf der Versammlung vor.

Ein besonderer Gruß von Steffi Meyer gilt unter anderem den Bürgermeistern aus den Gemeinden Pyrbaum, Berngau und Pilsach, der Kreisrätin Regina Weidinger, den Jugendamtsvertretern Oliver Schmid und Daniela Herbrecher, dem Vertreter des Bezirksjugendrings Martin Merkel sowie allen Vereins- und Verbandsvertretern.

Beschlussfähigkeit:

Es sind insgesamt 34 Delegierte virtuell anwesend.

Nach der offiziellen Begrüßung durch die Vorstandschaft erfolgt eine kurze Video-Botschaft des Landrats:

Herr Willibald Gailler begrüßt alle Anwesenden der Vollversammlung. Er bedauert, dass die Versammlung zum 3. Mal Online stattfinden muss. Gleichzeitig spricht er allen Verantwortlichen seinen Dank aus.

Er bittet alle hauptamtlichen Mitarbeiter und alle Ehrenamtlichen nicht in Ihrer Arbeit nachzulassen. Ebenfalls regt er an, sich bitte impfen zu lassen.

Mit Begeisterung lobt der Landrat die erbrachten Leistungen des Kreisjugendrings im abgelaufenen Jahr. Insbesondere die jährliche Aktion Sommercampus, bei der er selbst anwesend war.

Herr Gailler erwähnt auch nochmal, dass der Landkreis alljährlich Fördermittel an Vereine und Verbände zur Verfügung stellt, die beim KJR abgerufen werden können. In diesem Zuge bedankt er sich bei den Vereinen und Verbänden für Ihr unermüdliches Engagement.

Zum Abschluss wünscht der Landrat dem Kreisjugendring eine gute Versammlung.

2. Informationen zu gefassten Feststellungsbeschlüssen

Von der Vorstandschaft wurden keine Feststellungsbeschlüsse gefasst.

-> Das Vertretungsrecht beim KJR kann erlangt und auch wieder verloren werden, wenn min. 3 Mal an den Vollversammlungen nicht teilgenommen wird.

3. Beschlussfassung der Tagesordnung

Die verschiedenen Tagesordnungspunkte werden für alle Teilnehmer sichtbar geöffnet und abgestimmt

**Beschlussfassung über votesUP:
32 von 34 Delegierten genehmigen die Tagesordnungspunkte.**

Ergebnis: 31 Ja-Stimmen/1 Nein-Stimme

4. Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsvollversammlung

Das Protokoll der letzten Vollversammlung ist allen Anwesenden fristgerecht zugegangen.

Das Protokoll wird nochmals für alle Teilnehmer sichtbar geöffnet und abgestimmt.

**Beschlussfassung über votesUP:
31 von 34 Delegierten genehmigen das letzte Protokoll.**

Ergebnis: 31 Ja-Stimmen

5. Vorstellung Jahresprogramm 2022

Das Jahresprogramm des KJR wird von Max Steindl und Jochen Hirschmann vorgestellt:

Das Vorstandsmitglied Max Steindl erörtert die kontinuierlichen Arbeiten des Kreisjugendrings, z.B.

- Gremiengespräche/Vorstandsarbeit (HVV, FVV, Vorstandssitzungen, Klausur)
- Beratung, Unterstützung und Förderung der Jugendorganisationen
- Chefgespräch (März 2022)
- Jugendhilfeausschuss (findet 2x jährlich statt)
- Planung Umsatzsteuer (tritt 2023 in Kraft)

- Pflege und Unterstützung der Trägerschaften (z.B. Ganztagschulen oder Jugendtreffs)
- QRS-Prozess der Vorstandschaft (Anstoß durch BJR)
- Digitalisierungsprozess mit Office 365 (Homepage u. Verleih sollen neu ausgerichtet werden)
- Unterstützung der Gemeinden und kommunale Jugendarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit und Publikationen (z.B. Infoletter)
- Verleihmöglichkeiten

Das zusätzliche Bildungs- und Freizeitprogramm wird von Jochen Hirschmann vorgestellt:

- Juleica-Ausbildung (diese ist ergänzend zu den Ausbildungen in den Vereinen und Verbänden)
- Erste-Hilfe-Kurse (voraussichtlich 2x jährlich)
- Einführungskurs Bogenschießen
- Kanufahrt (geplant am 14.05.2022)
- Rettungsschwimmerausbildung
- Winterfreizeit
- Medienworkshop (findet in Seubersdorf statt)
- Städte-Trip Berlin
- MK-Turnier (geplant am 10.09.2022)
- Israel-Out-Maßnahme
- Europapark Rust (geplant am 29.-30.08.2022)
- Musicalsafari (geplant im Mai)
- Mountainbike-Kurs
- Sprachreise England
- Surffreizeit (geplant vom 08.08.-12.08.2022)
- Spielmobiltour
- Sommercampus

Das Freizeitprogrammheft ermöglicht allen Vereinen und Verbänden die Bewerbung einzelner Freizeiten bzw. die direkte Vorstellung des Vereins.

Die Themenschwerpunkte für das Jahr 2023 werden kurz von Max Steindl aufgeführt:

- Unterstützung für Ehrenamt (Führungskräfte sollen akquiriert werden)
- Mehr Inklusion, digitale u. politische Bildung (Social Media), Medienbildung, Genderarbeit (Jugendarbeit, Umweltbildung)
- U18-Wahl – Landtag Bayern

Beschlussfassung über votesUP:

34 von 34 Delegierten genehmigen das Jahresprogramm.

Ergebnis: 34 Ja-Stimmen

6. Vorstellung des Haushaltsplan 2022

Der Haushaltsverantwortliche Markus Ott stellt der Vollversammlung den geplanten Haushalt für 2022 vor:

- Der Haushalt ist gemäß Gesamtplan auf 852.900 € festgesetzt und gleichzeitig ausgeglichen.
- Der Kontokorrentkredit ist auf 2.500,00 € festgelegt.

Markus Ott führt einzelne Haushaltsstellen auf und erklärt diese ausführlich.
Er gibt Hinweise auf die Trägerschaften (z.B. 8 Gemeinden), in denen jeweils ein Jugendbeauftragter verankert ist.

Der Aufbau des Haushaltsplanes sieht folgendermaßen aus:

- **Haushaltsansicht**
Überblick einzelner Haushaltsstellen
 - 1 Geschäftsführung (Vorstand u. Vollversammlung/Geschäftsstelle/Verleih Service)
 - 2 Aktivitäten (Freizeiten, Kooperation Schulen)
 - 3 Einrichtungen der Jugendarbeit (Gemeindliche JugendpflegerInnen in Gemeinden)
 - 4 Zuschüsse an Jugendorganisationen (Hierzu verweist Herr Ott auf Jugendfond)
 - 5 Allgemeines Finanzwesen
- Übersicht Stellenplan
- Richtlinie über Reisekosten- und Aufwandsentschädigung
- Rücklagenübersicht

Es sind im Haushalt keine Schulden vorhanden. Der Haushaltsplan tritt am 01.01.2022 in Kraft.

Markus Ott bittet um Abstimmung.

Beschlussfassung über votesUP:
34 von 34 Delegierten genehmigen den Haushaltsplan.

Ergebnis: 34 Ja-Stimmen

7. Informationsaustausch der Jugendverbände

Markus Ott erinnert die Jugendverbände an das vorbereitete Padlet und bittet hier um Einträge.

Die Vereine und Verbände können sich äußern, wie es Ihnen in der Zeit der Pandemie ergangen ist und welche Planungen trotz allem anstehen.

Bezirksjugendring Oberpfalz - Martin Merkl:

- #weitermachen läuft weiter
- VV des BzJR fand in Präsenz statt (es wurde ein neuer 1. Vorstand gewählt)
- Planung für digitales Streetworking mit 2 neuen Kollegen

BDKJ

Johanna Nißbeck erzählt, dass Möglichkeiten zur Jugendarbeit zwar vorhanden waren, allerdings wären bessere Vorgaben an Jugendleiter wünschenswert gewesen

->> Markus Ott erteilt kurzen Hinweis auf die Homepage des KJR, auf der alle Corona-Hinweise für außerschulische Bildungsarbeiten ausgewiesen sind.

Evangelische Jugend

Ruth Bernreiter erzählt von Unsicherheiten zwecks Corona (Freizeit wurde kurzfristig abgesagt)

Sternwarte Neumarkt - Benjamin Schnuchel:

- Sternwarte ist seit September 2021 wieder geöffnet
- Jugendarbeit wurde wieder aufgenommen
- Jugendtag geplant am 03.09.2022

NAJU - Kindergruppe Schlaue Füchse

- Sucht händierend nach Gruppenleiter

8. Anträge, Anregungen, Sonstiges

Hinweise vom KJR

- Zuschussanträge können jährlich beim KJR gestellt werden
- Chefgespräch am 19.03.2022
Thema: Inklusion in der Jugendarbeit
- Crowdfunding-Aktion zwecks Anschaffung neuer SG30 Zelte
Hier bittet Markus Ott um Mithilfe!
- FVV 28.04.2022
- HVV 24.11.2022

Tipps vom KJR

- Digitale Veranstaltungsreihe der mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern
- Online-Seminare beim BayernLab (z.B. Influenza, Online-Spiele)

Zum Abschluss der Versammlung bedankt sich die 2. Vorsitzende bei allen für die Anwesenheit und ihr Engagement.

Ebenso der Bürgermeister von Pyrbaum, Michael Langner, spricht seinen Dank an den KJR und an alle Jugendleiter für Ihre tolle Arbeit aus.

Die Online-Versammlung wird um Punkt 9.00 Uhr beschlossen.

Neumarkt, den 19.11.2021

**Protokollführerin
Birgit Hofbeck
Kreisjugendring Neumarkt**